

**Horsecross
auf der Motocrossstrecke in Dahlen
7. Oktober 2017**



Veranstalter: Börlner Pferdesportverein 99 e. V.
Nennungen an: Börlner Pferdesportverein 99 e. V.
Otto-Nuschke-Str. 22, 04774 Börln
boerlner_pferdesportverein_99@gmx.de, 0172/ 9301505

Nennschluss: **06.10.2017** (in Ausnahmefällen kann auch noch vor Ort genannt werden)

Richter: Johnson Geißler
Platzverhältnisse: Abreiteplatz: Rasen; Wettbewerbe: Sand
Teilnahmeberechtigt: bundesweit offen

Bestimmungen/ Hinweise an die Nenner:

- Es wird auf einer Motocrossstrecke geritten, welche so präpariert ist, dass keine Fahrrinnen oder Ähnliches vorhanden sind. Der Boden besteht aus Sand, teilweise lehmigem Sand, wodurch die Rutschgefahr sehr gering ist. Wie auf allen Motocrossstrecken handelt es sich nicht um eine flache Bahn, sondern die Strecke enthält, je nach Schwierigkeitsgrad der Läufe, mehr oder weniger viele Bergauf- bzw. Bergabritte.
- Die angegebenen Streckenlängen können je nach Witterungsbedingungen leicht variieren.
- Alle Teilnehmer unterwerfen sich der WBO sowie den Bestimmungen der LK-Sachsen.
- Der Veranstalter übernimmt keine Haftung jeglicher Art an Mensch und Tier.
- Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert und gegen Influenza geimpft sein. Der Pferdepass ist auf Verlangen in der Meldestelle vorzulegen.
- Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.
- Es ist in allen Wettbewerben eine Sicherheitsweste (gemäß EN 13158, Level 3) zu tragen.
- Altersbestimmungen: Pferde/ Ponys: 4-jährig und älter; Reiter Jg. 2010 und älter
- Es werden mindestens 4 Teilnehmer platziert (außer bei geringeren Teilnehmerzahlen). Ehrenpreise werden für den 1. bis 3. Platz vergeben.
- Die Teilnahmegebühren sind auf unser Konto bei der Sparkasse Leipzig (IBAN: DE14 8605 5592 2200 0220 37; BIC: WELADE8LXXX) zu überweisen oder Bar, vor Ort, zu entrichten.

9.00 Uhr **Teilnehmerbesprechung und Abgehen der Strecke (Pflicht für alle Teilnehmer)**

ca. 10.30 Uhr **1. Lauf: mittlere Strecke mit 5 abwerfbaren Hindernissen (Fehler/ Zeit)**

Streckenlänge: ca. 1000 m

Hindernisse: Steilsprünge mit einer Maximalhöhe von 45 cm und abwerfbaren Stangen

Ablauf: Der Teilnehmer reitet die vorgegebene Strecke (Einweisung auf der Teilnehmerbesprechung) und überwindet dabei entweder die enthaltenen Hindernisse, oder umrundet die Hindernisse einmal komplett, bekommt dafür aber einen Strafpunkt angerechnet. Bei Hindernisfehlern wird ebenfalls jeweils ein Strafpunkt angerechnet.

Gewonnen hat der Reiter mit den wenigsten Strafpunkten und der schnellsten Zeit.

Ausrüst. Pferd: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Beinschutz (keine Bandagen); gleitendes Ringmartingal erlaubt; WBO WB 281

Einsatz: 5,00 €

ca. 11.30 Uhr **2. Lauf: leichte Strecke ohne Hindernisse (Zeitwertung)**

Streckenlänge: ca. 500 m

Ablauf: Der Teilnehmer reitet die vorgegebene Strecke (Einweisung auf der Teilnehmerbesprechung).

Gewonnen hat der Reiter mit der schnellsten Zeit.

Ausrüst. Pferd: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Beinschutz (keine Bandagen);
gleitendes Ringmartingal erlaubt; WBO WB 281

Einsatz: 5,00 €

ca. 12.30 Uhr **Mittag**

ca. 13.30 Uhr **3. Lauf: schwere Strecke mit 5 abwerfbare Hindernissen (Fehler/ Zeit)**

Streckenlänge: ca. 1700 m

Hindernisse: Steilsprünge mit einer Maximalhöhe von 45 cm und abwerfbaren Stangen

Ablauf: Der Teilnehmer reitet die vorgegebene Strecke (Einweisung auf der Teilnehmerbesprechung) und überwindet dabei entweder die enthaltenen Hindernisse, oder umrundet die Hindernisse einmal komplett, bekommt dafür aber einen Strafpunkt angerechnet. Bei Hindernisfehlern wird ebenfalls jeweils ein Strafpunkt angerechnet.

Gewonnen hat der Reiter mit den wenigsten Strafpunkten und der schnellsten Zeit.

Ausrüst. Pferd: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Beinschutz (keine Bandagen);
gleitendes Ringmartingal erlaubt; WBO WB 281

Einsatz: 5,00 €

ca. 15.00 Uhr **4. Lauf: Pferd-Motorrad-Staffel**

Mittlere bzw. schwere Strecke mit 5 losen Hindernissen (Fehler/ Zeit)

Streckenlänge: ca. 1000 m/ 1700 m

Hindernisse: Steilsprünge mit einer Maximalhöhe von 45 cm und abwerfbaren Stangen

Ablauf: Die Staffeln bestehen aus jeweils einem Reiter und einem Motorradfahrer, wobei jeder Reiter einen Motorradfahrer zugewiesen bekommt.

Zuerst startet der Reiter auf die vorgegebene Strecke (Einweisung auf der Teilnehmerbesprechung) und überwindet dabei entweder die enthaltenen Hindernisse, oder umrundet die Hindernisse einmal komplett, bekommt dafür aber einen Strafpunkt angerechnet. Bei Hindernisfehlern wird ebenfalls jeweils ein Strafpunkt angerechnet.

Der Motorradfahrer wartet an einer vorgegebenen Stelle der Strecke, welche in angemessener Entfernung zu den Pferden liegt, auf den Zieleinritt des Reiters. Wenn dieser erfolgt ist, startet der Motorradfahrer auf seine Runde. Auch der Motorradfahrer hat die Hindernisse zu überwinden und bekommt ebenfalls pro Hindernisfehler einen Strafpunkt.

Es befindet sich immer nur ein Reiter ODER ein Motorradfahrer auf der Strecke.

Sowohl die Strafpunkte, als auch die gerittenen bzw. gefahrenen Zeiten werden zu einer gemeinsamen Wertung addiert. Gewonnen hat die Staffel mit den wenigsten Strafpunkten und der schnellsten Zeit.

Ausrüst. Pferd: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum, Beinschutz (keine Bandagen);
gleitendes Ringmartingal erlaubt; WBO WB 281

Einsatz: 10,00 €/ Staffel

Hinweis: Diese Veranstaltung wurde nach Rücksprache mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN) durch die Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Sachsen sowie den Ausschuss Allgemeiner Pferdesport des Landesverbandes Pferdesport Sachsen e.V. am 20.09.2017 als Pilotveranstaltung genehmigt.